



Auf der Überholspur: Kögel ist im vergangenen Jahr um 67 Prozent gewachsen.

Fotos: Kögel

TRAILER **Rekordumsatz erzielt**

Mit einem Wachstum von 67 Prozent hat der Trailerhersteller Kögel Fahrzeugwerke das erfolgreichste Geschäftsjahr seiner Firmengeschichte hingelegt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007 steigerte Kögel die Produktion auf 20.000 Einheiten, der Umsatz erreichte die Rekordmarke von 462 Mio. Euro.

Ein Jahr zuvor hatte Kögel noch einen Umsatz von 280 Mio. Euro verzeichnet. Auch die Zahl der Mitarbeiter nahm zu. Waren 2006 noch rund 900 Mitarbeiter bei Kögel beschäftigt, so arbeiteten im abgelaufenen Geschäftsjahr durchschnittlich 1352 Mitarbeiter in den Werken in Burtenbach und im tschechischen Chocen. Dank der Investitionen in die Produktionsoptimierung und einer verbesserten Prozess-Steuerung konnte Kögel den Umsatz pro Mitarbeiter um rund 13 Prozent auf rund 342.000 Euro steigern.

Erwartungen übertroffen

„Das Jahr 2007 hat unsere Erwartungen weit übertroffen“, erklärt Alexander Tietje, Vorsitzender der Kögel-Geschäftsfüh-

rung. „Dabei hat uns sicherlich der überdurchschnittlich gute Gesamtmarkt sehr geholfen.“

Aber auch der Ausbau der Palette an qualitativ hochwertigen Sattelfahrzeug-Modellen, etwa um Containerchassis oder Kühler, hat sich nach Ansicht des Kögel-Chefs ausgezahlt. „Trotz einer Produktionssteigerung um annähernd 70 Prozent konnten wir die enorme Nachfrage nach unseren Produkten kaum decken.“ Insbesondere die Lieferschwierigkeiten einzelner Zulieferer führten im Jahresverlauf immer wieder zu Verzögerungen. Dank der Investitionen in den Ausbau der europaweiten Vertriebsorganisation konnte das Unternehmen zusätzliche Märkte erschließen und in bestehenden Märkten weiter wachsen. Dabei gelang es dem Unternehmen, den Exportanteil erneut zu steigern. Dieser liegt nun bei rund 67 Prozent. „Heute sind wir in vielen wichtigen europäi-